

Protokoll zur Mitgliederversammlung des TSV Nahe

am Donnerstag, den 24.03. 2016, im Bürgerhaus Nahe

Tagesordnung:

1. Begrüßung (Grußworte)
2. Eröffnung, Ehrungen
3. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015
5. Jahresbericht des Vorstandes
6. Kassenbericht
7. Bericht zur Kassenprüfung
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Genehmigung des Haushaltsplanes 2016
10. Wahlen
 - a. 1. Stellvertreter
 - b. Stellvertr. Vorsitzende
 - c. Kassenwart/in für 3 Jahre
 - d. Protokollführer/in
 - e. Schriftwart/in
 - f. Kassenprüfer/in
11. Anträge gem. §10 Nr. 2 der Satzung
12. Verschiedenes
13. Schlusswort

Daten zur Mitgliederversammlung

Beginn: 19:13 Uhr Ende: 20:21 Uhr

Mitgliederstand: 849

Wahlberechtigte Mitglieder: 489 davon anwesend: 38

1. Begrüßung

Michael Beckendorf, 1. Vorsitzender des TSV Nahe, begrüßt alle Sportler/-innen sowie geladene Gäste:

Herrn Holger Fischer, Bürgermeister der Gemeinde Nahe,

Herrn Bernhard Dwenger, Bürgermeister der Gemeinde Kayhude,

Herrn Freerk Fischer, Schulverbandsvorsteher,

Herrn Siegmur Gomille, 1. Vorsitzender des Trägervereins,

Herrn Marco Drews, 1. Vorsitzender des SC Nahe 08

sowie Herrn Klaus Linnecke, Ehrenvorsitzender.

Es folgen Gruß- und Dankesworte des Bürgermeisters der Gemeinde Nahe, Holger Fischer.

2. Eröffnung, Ehrungen

Der 1. Vorsitzender eröffnet um 19:13 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung. Es wird festgestellt, dass die Einladung zu dieser Mitgliederversammlung frist- und formgerecht erfolgt ist. Ergänzende Punkte zur Tagesordnung sind nicht eingegangen. Es wird mit 38 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern eine Beschlussfähigkeit festgestellt.

Als Protokollführer wird Herr Bastian Beckendorf vorgestellt, der für die heutige Versammlung dieses Amt übernimmt, da das Amt des Protokollführers/in nicht besetzt ist. Michael Beckendorf bittet um Zustimmung, die Versammlung ist einstimmig dafür.

In einer Schweigeminute wird den verstorbenen Mitgliedern des TSV Nahe gedacht.

Es folgen die Ehrungen der Sportler.

Durch die stellvertretende Vorsitzende, Frau Mandy Sonnenberg, wird die Vergabe der Einzel- und Familiensportabzeichen vorgenommen. Danach verleiht diese auch die Treuenadeln für 10-, 20-, 30- und 40-jährige Mitgliedschaft.

Frau Regina Muschick und Brigitte Niemeitz werden für ihre 40-jährige Mitgliedschaft mit einer Urkunde und einer Uhr geehrt. Außerdem erhalten beide jeweils einen Blumenstrauß überreicht.

Anschließend wird Frau Karin Beckmann für ihre 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Ihr wird durch den 1. Vorsitzenden die Ehrenmitgliedschaft verliehen und bekommt eine Urkunde, Blumen sowie eine Uhr.

Zum Abschluss der Ehrungen wird Herr Hans-Walter Hahn mit einer Urkunde und einer Anstecknadel für besondere Leistungen geehrt. Ihm wird ebenfalls die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

3. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

Es wird festgestellt, dass die Einladung frist- und formgerecht erfolgte, ergänzende Punkte zur Tagesordnung sind nicht eingegangen.

4. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015

Zum Protokoll der Mitgliederversammlung 2015 gibt es keine Anmerkungen oder Fragen.

Es wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresbericht des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende trägt seinen Bericht vor.

Er beginnt seinen Bericht mit dem Hinweis, dass bei Fragen und Anregungen die Mitglieder gerne in den Öffnungszeiten zur Geschäftsstelle kommen können. Er bezieht sich anschließend auf einen Brief von Frau Pfadler, die als Anregung genannt hat, dass die Mitgliederversammlung in Zukunft verlegt werden soll, da anderen Veranstaltungen und Ferien zu dieser Zeit stattfinden bzw. momentan herrschen. Diesem Wunsch soll in Zukunft nachgegangen werden.

Es folgen Dankesworte an seine Vorstandskollegen für gute Zusammenarbeit. Besonders Herr Edmund Messerschmidt wird herausgehoben für seine Leistungen. Seine Vorstandskolleginnen, Frau Mandy Sonnenberg und Frau Ursula Rahe, erhalten jeweils einen Blumenstrauß.

Frau Ingrid Balzer erhält für Ihre Tätigkeit in der Geschäftsstelle ebenfalls einen Blumenstrauß.

Ebenfalls wird allen Trainern, Assistenten, Helfern und Eltern gedankt. Es wird erwähnt, dass fast alle Trainer eine Lizenz besitzen.

Das Tannenbaumverbrennen fand in diesem Jahr nicht statt, was durch die schlechte Witterung und die geringe Beteiligung geschuldet ist. Neue Veranstaltungen werden momentan im Vorstand überdacht.

Der Versuch, einen E-Mail Newsletter zu etablieren ist gescheitert. Der vermutete Grund hierfür ist, dass diese Idee nicht angenommen wurde.

Der 1. Vorsitzende berichtet, dass neue Übungsleiter für den Verein gewonnen werden konnten, welche positive Einflüsse auf betroffene Sparten hatten.

Frau Madleen Fünfhaus stabilisierte die Leichtathletik, Frau Marie Bölkow übernahm das Kinderturnen mit positiver Rückmeldung und Herr Niklas Ossarek erhält

ebenfalls positive Resonanz beim Aerobic. Frau Kirstin Pellin übernahm das Sportabzeichen.

Über die positive Entwicklung äußert sich der Vorsitzende mit Freude.

Der TSV Nahe hat erneut das „Gütesiegel Pluspunkt Gesundheit“, das Judosiegel sowie das „Sport Pro Gesundheit“ erhalten.

Frau Maria Schmidt und Herr Helmut Schmidt erhalten besonderen Dank des Vorsitzenden. Durch ihre Spendensammlung konnte ein neuer Defibrillator für die Herzsportgruppe erworben werden. Der 1. Vorsitzende erwähnt, dass noch ein Arzt für die Koronarsportgruppe gesucht wird. Anfragen von Seiten des Vorstandes an Ärzte blieben bisher erfolglos sowie Anzeigen in Zeitungen. Es wird versichert, dass man weiter auf der Suche sein wird.

Die Umstellung der Beiträge auf monatliches Einziehen hat sich als richtig erwiesen. Es gibt weniger Rückläufer und eine Entlastung der Geschäftsstelle ist entstanden.

Es wird berichtet, dass durch Gespräche mit der Gemeinde ein höherer Zuschuss erwirkt werden konnte, welcher in Saat, Dünger und in die Instandhaltung von Geräten investiert wird. Der 1. Vorsitzende macht klar, dass es komplett zu Gute der Instandhaltung der Anlage kommt und bedankt sich bei der Gemeinde. Ebenfalls wird erwähnt, dass die Gemeinde einen erheblichen Zuschuss für die Sporthalle bei der Schule zahlt.

Der 1. Vorsitzende berichtet über das bereits zum 10. Mal im Januar erfolgreich durchgeführte Jugendfußballturnier mit 45 Mannschaften über drei Tage mit insgesamt 1.500 Besuchern. Er bedankt sich bei allen Organisatoren sowie Helfern, die dieses Turnier in dieser Größe erst ermöglichen.

Außerdem erklärt er, dass dieses Turnier noch nie so viele Sponsoren hatte. Auch hier bedankt er sich bei den Sponsoren: Raiffeisenbank eG Leezen, UKA Küchen, Sportshop Norderstedt, Alter Heidkrug, Autohaus Günther, die Landbäckerei Matthiesen sowie Staples.

Am Ende weist er auf das am 21. Mai stattfindende Judoturnier in der Ballsporthalle hin, welches mit dänischer Vertretung sogar internationalen Standard erreicht.

Danach beendet er seinen Vortrag.

6. Kassenbericht

Der Kassenbericht liegt bereits während der Versammlung auf den Tischen zur Einsicht aller Anwesenden aus. Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen. Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Thorsten Wetzels, erläutert den Bericht anhand einer Wandprojektion.

7. Bericht über Kassenprüfung

Die Kassenprüferin, Frau Bärbel Plapper, hat mit dem zweiten Kassenprüfer, Herrn Christian Bergmann, die Kasse und die Kontobewegungen des TSV Nahe für das Jahr 2015 überprüft. Christian Bergmann bestätigt u.a. die ordnungsgemäße Vorlage aller Unterlagen, die richtige Übernahme der Kontosalden, die ordnungsgemäßen Buchungen, die rechnerische Richtigkeit und Gegenzeichnung aller Belege. Er führt aus, dass die Rechnungslegung zum Jahresende 2015 ordnungsgemäß erfolgte und es keinerlei Anlass zu Beanstandungen gab.

Er bittet um Entlastung der Kassenwartin, Frau Ursula Rahe.

Die Entlastung der Kassenwartin erfolgt einstimmig. Anschließend überreicht der 1. Vorsitzende Bärbel Plapper Blumen zum Dank.

8. Entlastung des Gesamtvorstandes

Herr Christian Bergmann stellt den Antrag auf Entlastung des Gesamtvorstandes.

Die Entlastung des Gesamtvorstandes erfolgt einstimmig.

9. Genehmigung des Haushaltsplanes 2016

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Thorsten Wetzel, trägt den ebenfalls auf den Tischen ausliegenden Haushaltsplan 2016 anhand einer Wandprojektion vor.

Es gibt keine Fragen und Anregungen zum Haushaltsplan 2016.

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem vom Gesamtvorstand genehmigten Haushaltsplan 2016 einstimmig zu.

10. Wahlen

Der 1. Vorsitzende macht bekannt, dass die aktuelle Kassenwartin, Frau Ursula Rahe, ihr Amt niederlegen wird. Sie wird nicht bei der Wahl zum Kassenwart/in antreten. Er bedankt sich bei ihr und sie bekommt eine Uhr überreicht.

Aus diesem Anlass bittet der 1. Vorsitzende um die Vorlegung der Wahl für das Amt des Kassenwarts/in. Die Versammlung stimmt dafür.

Es wird Frau Mandy Sonnenberg, die momentane stellvertretende Vorsitzende, vom Vorstand vorgeschlagen.

Frau Mandy Sonnenberg wird einstimmig zur Kassenwartin gewählt.

a) 1. Stellvertretende/r Vorsitzende

Der 1. Vorsitzende berichtet, dass der bisherige 1. stellvertretende Vorsitzende, Herr Thorsten Wetzel, sich bereiterklärt hat, das Amt weiter zu bekleiden und wird als Kandidat präsentiert.

Die Versammlung wählt Herrn Thorsten Wetzel einstimmig erneut zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden.

b) 2. Stellvertretende/r Vorsitzende

Der 1. Vorsitzende erklärt, dass die ausgewählte Kandidatin, Frau Mandy Lanz, aus ungeklärten Gründen nicht erschienen ist und jegliche Kontaktaufnahme erfolglos war in den letzten Stunden.

Daraufhin bittet der Vorsitzende um Vorschläge aus der Versammlung für dieses Amt. Aus der Versammlung erfolgt kein Vorschlag für die Besetzung des Amtes.

Der Vorsitzende bietet eine kommissarische Besetzung durch Frau Mandy Lanz an, damit das Amt nicht vakant bleibt. Er bittet die Versammlung um Zustimmung. Die Versammlung stimmt einstimmig dafür.

Der Vorsitzende macht klar, dass nur mit der Zustimmung von Frau Mandy Lanz diese Wahl Gültigkeit erlangt. Er kündigt einen erneuten Versuch der Kontaktaufnahme an.

c) Protokollführer/in

Der Vorsitzende bittet um Vorschläge für die vakante Position des Protokollführers. Aus der Versammlung erfolgt kein Vorschlag zur Besetzung des Amtes, so dass dieser Posten weiterhin vakant bleibt.

d) Schriftwart/in

Der Vorsitzende bittet um Vorschläge für die vakante Position des Schriftwart/in. Aus der Versammlung erfolgt kein Vorschlag zur Besetzung des Amtes, so dass dieser Posten weiterhin vakant bleibt.

e) Kassenprüfer/in

Der bisherige und turnusmäßig ausscheidende Kassenprüfer, Herr Christian Bergmann, stellt sich für zwei Jahre zur Wiederwahl. Es gibt keine Gegenkandidaten. Herr Christian Bergmann wird aus der Versammlung einstimmig erneut zum Kassenprüfer gewählt.

11. Anträge gem. §10 Nr. 2 der Satzung

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Verschiedenes

Herr Karsten Schnoor bedankt sich im Namen der Naher Speelstuv bei den Sparten des TSV Nahe für die gute Zusammenarbeit während der Probe- und Aufführungszeiten der Naher Speelstuv. Er berichtet, dass die Sparten freiwillig und ohne Diskussion den Platz im Bürgerhaus Nahe zur Verfügung stellen.

Als weiteres Thema bringt Herr Karsten Schnoor die Parkplatzprobleme am Gemeindeplatz an. Bei Spieltagen von Handball und/oder Fußball und gleichzeitiger Aufführung der Speelstuv im Bürgerhaus Nahe, kommt es zu Parkplatzproblemen. Er legt nahe, dieses durch bessere Absprachen in Zukunft zu beheben.

Der 1. Vorsitzende antwortet direkt auf diese Bitte und erklärt, dass ein Weg vom Sportplatz zum Friedhofsparkplatz geplant ist, um die Verteilung der Parkplätze zu garantieren. Der Bürgermeister der Gemeinde Nahe, Herr Holger Fischer, ergänzt, dass die Arbeiten schon in Gange sind.

Aus der Versammlung kommt die Frage auf, warum Veranstaltungen von der Schule immer donnerstagvormittags sind in der Ballsporthalle. Aufgrund dessen ist kein Platz für angebotene Sportaktivitäten des TSV Nahe möglich und müssen somit verlegt werden oder fallen aus.

Zu dieser Angelegenheit äußert sich der 1. Vorsitzende des Trägervereins, Herr Sigmar Gomille. Er erläutert, dass es schwierig ist für den Schulverband, Einfluss auf diese Angelegenheit auszuüben, da es sich um kreisübergreifende Entscheidungen handelt. Ergänzend weist er darauf hin, dass jedoch versprochen wurde, dass in Zukunft die Veranstaltungen an Montagen, Dienstagen oder Mittwochen stattfinden sollen.

Herr Holger Fischer bietet an, dass nach der Sanierung des Dörphus Nahe Möglichkeiten für kleine Gruppen bestehen, dort ihren Sport zu machen.

Als letzten Punkt bittet der Sportwart, Herr Edmund Messerschmidt, um das Wort. Er kündigt an, dass er im nächsten Jahr nicht mehr zur Wahl für das Amt des Sportwarts zur Verfügung stehen wird.

Des Weiteren appelliert er an die Versammlung, dass ein Nachfolger für dieses Amt im nächsten Jahr gefunden werden muss. Er hebt hervor, dass dieser Verein eine gute aktuelle Position hat im Vergleich zu anderen umliegenden Vereinen, besonders in den Punkten Trainerausbildung und Infrastruktur. Er macht klar, dass die Vorstandsmitglieder ihre Tätigkeit nicht mehr nur nebenbei ausführen können, was auch dadurch geschuldet ist, dass fast jedes Vorstandsmitglied mehr als ein Amt bzw. Position bekleidet.

Es folgt noch ein Lob für die gute Zusammenarbeit mit dem Schulverband und der Gemeinde.

Nachdem es keine Wortmeldungen mehr gibt, beendet der 1. Vorsitzende um 20:21 Uhr die Versammlung mit einem Dank an die anwesenden Gäste, Mitglieder sowie Vorstandskollegen.

Protokollführer

Im Original gezeichnet

1. Vorsitzender

Im Original gezeichnet